

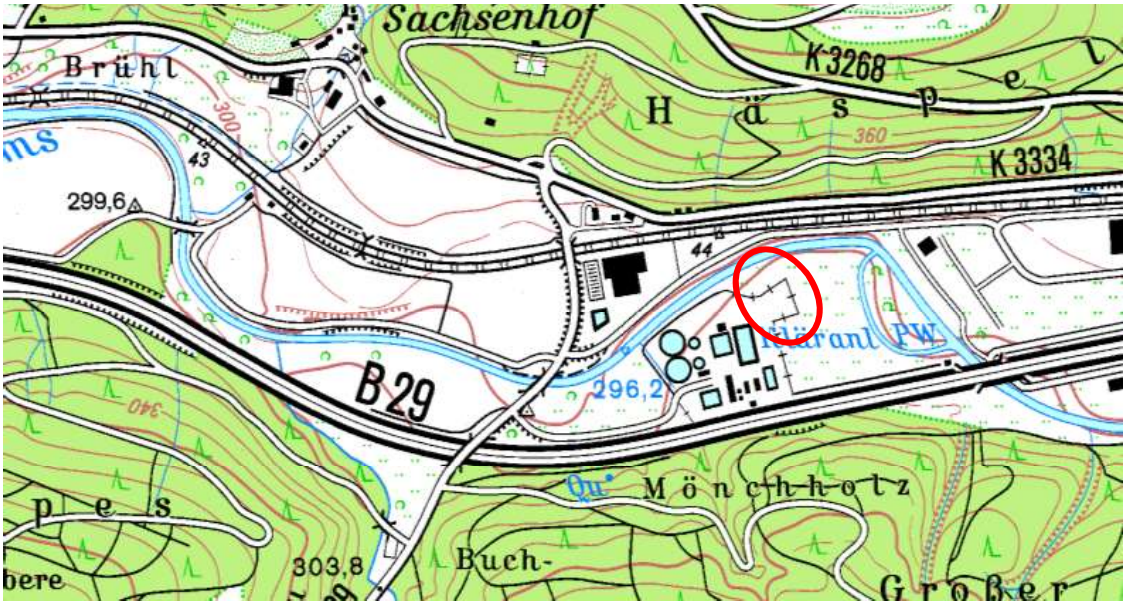
EXTERNE AUSGLEICHSMASSNAHMEN	
„Streuobstwiesenentwicklung in den Zollerwiesen“	
1	Lage:
Gemarkung / Gewinn	Schwäbisch Gmünd / Zollerwiesen
Flurstücke	1344 und 1344/1
Eigentümer	Stadt Schwäbisch Gmünd
Maßnahmenfläche	9.193 m ²
Status	Januar 2024, in Umsetzung
	
<p><i>Abb. 1: Räumliche Lage Maßnahmenfläche (unmaßstäblich)</i></p>	
2	Maßnahmenbeschreibung:
<p>Die Fläche wurde 2016 vom Büro Rübsamen im Rahmen des Genehmigungsverfahrens für die westliche Erweiterung der SKA Zollerwiesen als beeinträchtigte Magerwiese mittlerer Standorte beschrieben und nach dem Bilanzierungsmodell von Küpfer/LfU mit 15 ÖP/m² bewertet. Eine aktuelle Wiesenbewertung ist aufgrund der Witterung (Januar 2025) nicht möglich. Zudem wurden nach Beendigung der Baumaßnahmen zur westlichen Erweiterung ab 2020 eine geordnete und regelmäßige Bewirtschaftung eingeführt. Die Fläche wurde ab diesem Zeitpunkt mit 2 Mähgängen, 1. Mähgang ab Mitte Juni, unter Abraum des Schnittgutes, ohne Einsatz von Düngemitteln und Pflanzenschutzmitteln durch einen externen Pflegebetrieb mittels Balkenmäher unterhalten. 2023 wurde die bestehende Obstbaumreihe im Süden durch eine Ergänzungspflanzung von 20 Apfelbäumen (Pflanzraster 8 / 12 m) zu einer Streuobstwiese weiterentwickelt.</p>	



Abb. 2: Bestandsplan 2020 mit Biotopzuordnung und Luftbild (2023)



Abb. 3: Maßnahmenplan mit Biotopzuordnung und Luftbild (2023)

3	Bewertung:				
<p>Die Bewertung der Maßnahmenwirkung auf Natur und Landschaft erfolgt gemäß der Ökokon- toverordnung (ÖKVO) in Ökopunkten (ÖP) nach dem Flächenansatz. Die Zuordnung der Bio- toptypen erfolgt nach LUBW 2018.</p> <p><i>Tab. 1: Bilanzierung nach ÖKVO</i></p>					
Bestand Biotope					
LfU-Nr.	Bezeichnung	Wertspanne in ÖP/m²	ÖP/m² od. stck.	Fläche in m² od. Stück	Flächenwert in ÖP
33.43	Magerwiese mittlerer Standorte (seit 2016 als beeinträchtigte Magerwiese vom Büro Rübsamen kartiert 15ÖP/m ² nach Bilanzierungsmodell Küpfers Umrechnung auf ÖKVO 17,5 ÖP) -3,5 ÖP/m ²	12-21-32	17,5	8.758	153.265
41.10	Feldgehölz	10-17-27	17	435	7.395
45.30c	Einzelbäume auf mittel- bis hochwertigen Biotoptypen (auf 33.43) (4 ÖP * 60 cm StU) = 240 ÖP)	2-4	240	7	1.680
45.40c1	Streuobstbestand auf mittel- bis hochwertigen Biotoptypen	+2-+4-+6	4	520	2.080
Gesamt Bestand Biotope				9.193	164.420
Planung Biotope					
LfU-Nr.	Bezeichnung	Wertspanne in ÖP/m²	ÖP/m² od. stck.	Fläche in m² od. Stück	Flächenwert in ÖP
33.43	Magerwiese mittlerer Standorte (seit 2020, 2 Mähgänge mit Balkenmäher und Abraum Schnittgut durch externen Pflegebetrieb, Kein Einsatz von Dünge- und Pflanzenschutzmitteln) +3,5 ÖP/m ²	12-21-32	21	8.758	183.918
41.10	Feldgehölz	10-17-27	17	435	7.395
45.30c	Einzelbäume auf mittel- bis hochwertigen Biotoptypen (auf 33.43) (4 ÖP * 60 cm StU) = 240 ÖP)	2-4	240	7	1.680
45.40c1	Streuobstbestand auf mittel- bis hochwertigen Biotoptypen	+2-+4-+6	4	520	2.080
45.40c2	Streuobstbestand auf mittel- bis hochwertigen Biotoptypen (2023 wurden 20 hochstämmige Apfelbäume im Pflanzraster 8/12 m gepflanzt)	+1-+2	2	2.568	5.136
Gesamt Planung Biotope				9.193	200.209
Gesamt Planung - Gesamt Bestand					<u>35.789</u>
4	Bemerkung:				
<p>Das Eintreten von artenschutzrechtlichen Konflikten gemäß § 44 BNatSchG sind bei Umsetzung der Maßnahme nicht zu befürchten. Auf der Maßnahmenfläche können zur Strukturaufwertung Fledermaus- und Vogelnistkästen angebracht werden.</p> <p>Eine Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde über die Anerkennung der Maßnahme zur Kompensation von naturschutzrechtlichen Eingriffen in Natur und Landschaft ist noch nicht erfolgt.</p>					